

Haushaltsplan des Landarmenhauses zu Trier.

Haushaltsplan

des

Landarmenhauses zu Trier

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1905 bis 31. März 1906.

Berechnet auf:

	275	Ortsarme	gegen	270	nach dem Haushaltsplan für 1904.				
	155	Landarme	"	155	"	"	"	"	"
zusammen	430	Köpfe	gegen	425	"	"	"	"	"

Hierzu: Anlage A, Voranschlag über die Land- und Viehwirtschaft (S. 469—472) und
" B, " " den Arbeitsbetrieb (S. 473—475).

Titel. Nr.	Einnahme.	Betrag	
		für das Rechnungsjahr 1905.	für das Rechnungsjahr 1904.
I.	Mieten, Pächte, Linsen	130	130
II.	Aus der Land- und Viehwirtschaft gemäß Anlage A	6 000	6 000
III.	Pflegekosten der Händlinge	139 300	137 000
IV.	Aus dem Arbeitsbetriebe gemäß Anlage B	7 500	7 500
V.	Sonstige Einnahmen und zur Abrundung	470	470
	Summe der Einnahme	153 400	151 100
Ausgabe.			
I. Befoldungen.			
1	Für den Vorsteher Gehalt Außerdem freie Wohnung mit Garten, Heizung und Beleuchtung, pensionsberechtigt zum Betrage von 865 M.	4 500	4 500
2	Für den Hausarzt Gehalt Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum Betrage von 720 M.	2 450	2 300
3	Für den Rendanten Gehalt Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum Betrage von 690 M.	3 650	3 500
	Zu übertragen	10 600	10 300

Nicht jezt		Bemerkungen.
mehr	weniger	
—	—	Am Mietz sind für zwei Speicher im Haus II 130 M. zu erheben.
—	—	Einnahme für das Rechnungsjahr 1901 . 4 491,11 M. " " " " 1902 . 6 832,35 " " " " " 1903 . 7 008,15 " zusammen 18 931,61 M. oder durchschnittlich 6310,54 M.
2 300	—	Zu berechnen sind: 1. für 155 Landarme nach Vereinbarung ein Durchschnittsatz von 85 Pfg. für den Kopf und Tag 48 088,75 M. 2. für 275 Ortsarme 80 Pfg. für den Kopf und Tag 80 300,— " 3. " 140 " Kartoffeln (30 Pfg. für den Kopf u. Tag) 10 220,— " 4. Beerdigungskosten von den in der Anstalt verstorbenen Händlingen (s. Ausgabe-Titel III Nr. 12) 750,— " zusammen 139 358,75 M. rund 139 000 M. Die bisher auf Grund des Gesetzes vom 11. Juli 1891 in Trier untergebrachten Epileptiker werden zu Beginn des Rechnungsjahres in die neue Provinzialanstalt Johanniöthel bei Echternach übergeführt werden.
—	—	Einnahme für das Rechnungsjahr 1901 . 7 199,99 M. " " " " 1902 . 6 418,90 " " " " " 1903 . 7 573,14 " zusammen 21 192,03 M. oder durchschnittlich 7064,01 M.
2 300	—	Einnahme für das Rechnungsjahr 1901 . 332,69 M. " " " " 1902 . 453,80 " " " " " 1903 . 650,63 " zusammen 1 437,12 M. oder durchschnittlich 479,04 M.
—	—	Stelleninhaber: Zieffmann, bezieht das Höchstgehalt.
150	—	Stelleninhaber: Dr. Jäphoring, bisheriges Gehalt 2300 M. und 150 M. Erhöhung nach dem Befoldungsplan — 2450 M.
150	—	Stelleninhaber: Freiherr Raig von Frey, bisheriges Gehalt 3500 M. und 150 M. Erhöhung nach dem Befoldungsplan — 3650 M.
300	—	

Titel.	Nr.	Ausgabe.	Betrag	
			für das Rechnungsjahr 1905.	für das Rechnungsjahr 1904.
I.		Uebertrag	10 600	10 300
	4	Für den Aufseher Gehalt 1595 M. Kleidergelder 125 „ Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, pensionsberechtigt zum Betrage von 290 M.	1 720	1 645
	5	Für die Aufseherin Gehalt 850 M. Kleidergelder 70 „ An Stelle der freien Beschäftigung 360 „ Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, pensionsberechtigt zum Betrage von 190 M.	1 280	1 230
	6	Für den Schuhmachermeister Gehalt 950 M. Außerdem als Entschädigung für die fortgefallenen Emolumente 250 „	1 200	1 150
	7	Für den Schneidermeister Gehalt 1000 M. Außerdem als Entschädigung für die fortgefallenen Emolumente 250 „	1 250	1 200
	8	Für den Pfortner Gehalt 900 M. Kleidergelder 125 „ Demselben für Nachtwache eine nicht pensionsberechtigte Zulage von 150 „ Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, pensionsberechtigt zum Betrage von 250 M.	1 175	1 125
		Summe Titel I.	17 225	16 650
II.		Audere persönliche Ausgaben.		
	1	Für den katholischen Hausgeistlichen Remuneration	1 800	1 800
	2	„ „ evangelischen „ „	660	660
	3	„ „ Lehrer Remuneration 1740 M. Außerdem eine Mietsentschädigung von 450 „	—	2 190
	4	Für 2 Bureaugehilfen zur Verwendung in Diätenform auf Verfügung des Landeshauptmanns	2 700	3 000
	5	Für das Warte- und Dienstpersonal Löhne Außerdem freie Station.	10 350	10 350
		Zu übertragen	15 510	18 000

Witlin jezt		Bemerkungen.
mehr	weniger	
300	—	
75	—	Stelleninhaber: Auerbach, bisheriges Gehalt 1520 M. und 75 M. Erhöhung nach dem Befolungsplan — 1595 M.
50	—	Stelleninhaberin: Steinbach, bisheriges Gehalt 800 M. und 50 M. Erhöhung nach dem Befolungsplan — 850 M.
50	—	Stelleninhaber: Schmitt, bisheriges Gehalt 900 M. und 50 M. Erhöhung nach dem Befolungsplan — 950 M.
50	—	Stelleninhaber: Martin, bisheriges Gehalt 950 M. und 50 M. Erhöhung nach dem Befolungsplan — 1000 M.
50	—	Stelleninhaber: Proße, bisheriges Gehalt 850 M. und 50 M. Erhöhung nach dem Befolungsplan — 900 M.
575	—	
—	—	
—	—	
—	2 190	Stelleninhaber: Lehrer Welter. Die Schule der epileptischen Kinder wird nach der neuen Provinzialanbahn Johannisthal bei Sülzeln verlegt.
—	300	Da die Epileptischen das Landarmenhaus verlassen, so kann die Zahl der Bureaugehilfen wieder eingeschränkt werden. Es erhalten zur Zeit: 1 Bureaugehilfe — 1320 M. 1 „ — 1080 „ zusammen — 2400 M. (Der 3. fällt aus.) Der Mehrbetrag von 300 M. kann nach Anordnung des Landeshauptmanns zu Diätenerhöhungen verwendet werden.
—	—	Es sind erforderlich: 20 Wärter, ein Koch, ein Buchhalter, sechs Wärterinnen, eine Wertsührerin, eine Wäscherin — 30 Personen mit durchschnittlich 345 M. Lohn — 10 350 M.
—	2 490	

Titel.	Nr.	Ausgabe.	Betrag	
			für das Rechnungs- jahr 1905.	für das Rechnungs- jahr 1904.
II.		Uebertrag	15 510	18 000
	6	Zuschuß an den Haushaltsplan für die Zahlung von Pensionen, Witwen- und Waisengeldern u.	2 766	2 766
		Summe Titel II.	18 276	20 766
III.		Züchliche und sonstige Ausgaben.		
	1	Für Beföstigung	67 200	67 000
	2	Für Bekleidung	9 000	9 000
	3	Für Lagerung, Bettzeug und Tischwäsche (Die Nummern 2 und 3 übertragen sich gegenseitig.)	2 000	2 000
	4	Für Reinigung	4 000	4 000
	5	Für Mobilien, Utensilien u.	3 000	3 000
	6	Für Heizung	6 800	6 800
	7	Für Beleuchtung	4 500	4 200
	8	Für Wasserversorgung (Die Nummern 6, 7 und 8 übertragen sich gegenseitig.)	2 200	2 200
	9	Für Arznei und Verbandmittel, ärztliche Instrumente	1 800	1 800
		Zu übertragen	100 500	100 000

Mithin jezt		Bemerkungen.
mehr	weniger	
—	2 490	
—	—	Die Pensionen u. werden aus dem Haushaltsplan für die Zahlung von Pensionen, Witwen- und Waisengeldern u. bestritten.
—	2 490	
200	—	Zu beföstigen sind 430 Jünglinge und 30 Bedienstete — 400 Röpfe — 167 900 Ver- pflegungstage je zu 40 Pfg. 67 160 Mk., rund 67 200 Mk.
—	—	Kuſgabe für das Rechnungsjahr 1901 . . . 8 879,71 Mk. " " " " 1902 . . . 8 196,55 " " " " " 1903 . . . 8 824,71 " zusammen 25 900,97 Mk. oder durchschnittlich 8 633,66 Mk.
—	—	Kuſgabe für das Rechnungsjahr 1901 . . . 2 618,54 Mk. " " " " 1902 . . . 2 208,10 " " " " " 1903 . . . 2 872,85 " zusammen 7 699,49 Mk. oder durchschnittlich 2566,50 Mk. Der biſſerige Konſ. wird nach Kuſtſcheiden der Spärlieferer genügen.
—	—	Kuſgabe für das Rechnungsjahr 1901 . . . 4 669,84 Mk. " " " " 1902 . . . 4 281,15 " " " " " 1903 . . . 4 041,34 " zusammen 12 992,33 Mk. oder durchschnittlich 4330,78 Mk.
—	—	Kuſgabe für das Rechnungsjahr 1901 . . . 2 915,75 Mk. " " " " 1902 . . . 2 604,01 " " " " " 1903 . . . 3 552,98 " zusammen 9 072,74 Mk. oder durchschnittlich 3024,25 Mk.
—	—	Kuſgabe für das Rechnungsjahr 1901 . . . 7 269,02 Mk. " " " " 1902 . . . 6 884,40 " " " " " 1903 . . . 6 789,70 " zusammen 20 934,12 Mk. oder durchschnittlich 6978,04 Mk. Es ſind erforderlich: 37 Doppelſtader Hydranten je zu 156 Mk. 5 772 Mk. 3 " " " " je zu 270 Mk. . . . 810 " für Konſumentenmaterial u. 250 " zusammen 6 832 Mk. ober rund 6800 Mk.
300	—	Kuſgabe für das Rechnungsjahr 1901 . . . 4 247,03 Mk. " " " " 1902 . . . 4 545,37 " " " " " 1903 . . . 4 831,41 " zusammen 13 623,81 Mk. oder durchschnittlich 4541,27 Mk.
—	—	Kuſgabe für das Rechnungsjahr 1901 . . . 1 661,32 Mk. " " " " 1902 . . . 1 860,17 " " " " " 1903 . . . 1 926,44 " zusammen 5 447,93 Mk. oder durchschnittlich 1815,98 Mk.
500	—	

Titel.	Nr.	Ausgabe.	Betrag	
			für das Rechnungs- jahr 1905.	für das Rechnungs- jahr 1904.
III.		Uebertrag	100 500	100 000
	10	Für Kirchen- und Schulbedürfnisse u. (Bibliothek)	1 000	1 400
	11	Für Unterhaltung der Gebäude u. (Die Ersparnisse bei Nr. 11 sind an den Reservefonds abzuführen.)	6 500	6 500
	12	Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung	5 899	4 484
	13	Ueberschuß	4 000	1 300
		Summe Titel III.	117 899	113 684
Wiederholung.				
I.		Befolgungen	17 225	16 650
II.		Andere persönliche Ausgaben	18 276	20 766
III.		Sächliche und sonstige Ausgaben	117 899	113 684
		Summe der Ausgabe	153 400	151 100
		Die Einnahme beträgt Ausgleich.	153 400	151 100

Wit hin jezt		Bemerkungen.
mehr	weniger	
500	—	
—	400	Es sind erforderlich für: 1. Remuneration für den katholischen Organisten 100 M. 2. „ „ „ „ evangelischen „ „ „ 100 „ 3. Messen und sonstige Bedürfnisse für den katholischen und evangelischen Gottesdienst 450 „ 4. Bibliothek und Schulbedürfnisse 230 „ zusammen 1 000 M. Ausgabe für das Rechnungsjahr 1901 . . . 1 297,19 M. 1902 . . . 1 490,33 „ 1903 . . . 1 393,93 „ zusammen 4 121,45 M. oder durchschnittlich 1373,82 M. Ausgabe für das Rechnungsjahr 1901 . . . 6 765,42 M. 1902 . . . 6 429,98 „ 1903 . . . 6 550,46 „ zusammen 19 745,86 M. oder durchschnittlich 6581,95 M.
1 415	—	Es sind erforderlich für: 1. Begräbnisstellen 750,— M. 2. Bureaubedürfnisse 700,— „ 3. Feuerversicherung 600,— „ 4. ein Seelenamt für Schreinermeister Schleidert laut Vermögenszins 5,40 „ 5. Tafel für Händlinge 700,— „ 6. Weihnachtsfeier 375,— „ 7. Invaliditäts- und Altersversicherung-Marken 200,— „ 8. Steuern 276,— „ 9. städtische Kanalgebühren (neu) 1 284,00 „ 10. sonstige Ausgaben und zur Abrundung 1 008,— „ zusammen 5 899,— M. Die Ausgabe für Wasserversorgung ist hier abgesetzt und als besonderer Titel III Nr. 8 eingestellt.
2 700	—	Der Ueberschuß ist dem Reservefonds der Kasst zuzuführen.
4 615	400	
4 215	—	
576	—	
—	2 490	
4 215	—	
4 790	2 490	
2 300	—	
2 300	—	

Nr.	Titel	Verfasser
1	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
2	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
3	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
4	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
5	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
6	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
7	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
8	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
9	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
10	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
11	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
12	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
13	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
14	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
15	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
16	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
17	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
18	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
19	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
20	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
21	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
22	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
23	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
24	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
25	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
26	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
27	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
28	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
29	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
30	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
31	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
32	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
33	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
34	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
35	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
36	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
37	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
38	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
39	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
40	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
41	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
42	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
43	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
44	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
45	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
46	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
47	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
48	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
49	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...
50	Die Geschichte der Stadt Düsseldorf	...

Anlage A.

Landarmenhaus zu Trier.

Land- und Viehwirtschaft.

Anlage A

zum Haushaltsplan

des

Landarmenhauses zu Trier.

Boranschlag über die Land- und Viehwirtschaft

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1905 bis 31. März 1906.



Titel.	Einnahme.	Betrag für das Rech- nungsjahr 1905. M	Betrag für das Rech- nungsjahr 1904. M	Mit hin jetzt		Bemerkungen.
				mehr M	weniger M	
I.	Ertrag der Gärten	1 850	1 850	—	—	<p style="text-align: center;">Einnahme in den Rechnungsjahren:</p> 1901 1 695,48 M. 1902 1 967,14 " 1903 2 046,34 " zusammen 5 708,06 M. oder durchschn. 1902,99 M.
II.	Ertrag der Wiesen und Rasenplätze	45	45	—	—	1901 45,— M. 1902 45,— " 1903 45,— " zusammen 135,— M. oder durchschn. 45,— M.
III.	Ertrag der Kühe	8 300	8 300	—	—	1901 7 533,01 M. 1902 8 266,28 " 1903 8 168,96 " zusammen 23 968,25 M. oder durchschn. 7989,42 M.
IV.	Für verkauftes Vieh	14 000	14 000	—	—	1901 13 392,— M. 1902 13 990,— " 1903 14 101,— " zusammen 41 483,— M. oder durchschn. 13 827,66 M.
V.	Ertrag des Düngers	975	975	—	—	1901 980,— M. 1902 980,— " 1903 980,— " zusammen 2 940,— M. oder durchschn. 980 M.
	Summe der Einnahme	25 170	25 170	—	—	

Titel.	Ausgabe.	Betrag für das Rech- nungsjahr 1905. M	Betrag für das Rech- nungsjahr 1904. M	Mithin jetzt		Bemerkungen.
				mehr M	weniger M	
I.	Für Tagelohn zum Betriebe der Landwirtschaft	200	200	—	—	Die Löhne für die von den Häuslingen zu verrichten- den landwirtschaftlichen Ar- beiten sind hier zu veraus- gaben. Ausgabe in den Rechnungsjahren: 1901 125,70 M. 1902 120,95 " 1903 139,35 " zusammen 386,— M. oder durchschn. 128,67 M.
II.	Für Sämereien, Stangen und Pflanzen	230	230	—	—	1901 220,97 M. 1902 246,05 " 1903 161,56 " zusammen 628,58 M. oder durchschn. 209,53 M.
III.	Für Dünger	150	150	—	—	1901 150,— M. 1902 150,— " 1903 150,— " zusammen 450,— M. oder durchschn. 150,— M.
IV.	Für Unterhaltung der landwirt- schaftlichen Geräte	200	200	—	—	1901 192,97 M. 1902 183,08 " 1903 199,25 " zusammen 575,30 M. oder durchschn. 191,77 M.
V.	Für Futter und Streu	6 700	6 700	—	—	1901 7 122,37 M. 1902 6 170,99 " 1903 5 937,54 " zusammen 19 230,90 M. oder durchschn. 6410,30 M Vergl. die Erläuterung am Schlusse der Anlage A.
VI.	Für Kühe und Schweine	11 500	11 500	—	—	1901 11 180,— M. 1902 10 485,— " 1903 11 090,— " zusammen 32 755,— M. oder durchschn. 10 918,33 M.
VII.	Für sonstige Ausgaben	190	190	—	—	1901 162,37 M. 1902 60,— " 1903 55,45 " zusammen 277,82 M. oder durchschn. 92,61 M.
VIII.	Ueberschuß	6 000	6 000	—	—	
	Summe der Ausgabe	25 170	25 170	—	—	
	Die Einnahme beträgt Ausgleich.	25 170	25 170	—	—	

Besitzstands-Erläuterung.

Zu Einnahme- Titel.						
	ha	a	qm	ha	a	qm
				3	34	57
	Das Grundeigentum der Anstalt beträgt					
	Davon sind :					
	Gebäudeflächen, Hofräume, Promenaden und Wege					
	1	89	10			
	Beamteingärten					
	—	38	67	2	27	77
	bleiben für die Landwirtschaft					
				1	06	80
I.	Gemüsegärten zc.					
	—	81	47			
II.	Rasenplätze, Bleiche					
	—	25	33	1	06	80
III.	13 Kühe.					
IV.	Etwa 22 fette Kühe je zu 370 M. und 42 Schweine je zu 90 M.					

Erläuterung. Futter- und Streu-Bedarf zu Ausgabe-Titel V.

Tier- gattung.	Stückzahl.	Bedarf im einzelnen		Bedarf im ganzen				Preis für 100 kg M. P.	Betrag. M. P.
		an Tagen.	für den Tag.	Heu. kg	Stroh. kg	Kleien. kg	Rüben. kg		
Kühe	13	4745	Heu 10 kg	47 450	26 097,5	4 745	47 450		
			Kleien 1 "						
			Rüben 10 "						
			StreuStroh 5,5 "						
Schweine	24	8760	Kleien 0,75 kg	—	4 380	6 570	—		
			StreuStroh 0,5 "						
Summe der Bedarfsmengen				47 450	30 477,5	11 315	47 450	7 —	3321 —
								5 —	1523 50
								9 —	1018 88
								2 —	949 85
								Summe	6812 73
								abgerundet auf	6700 —

Anmerkung. Das Futter ist ausschl. der Küchenabfälle berechnet. Sofern es vorteilhaft ist, sollen auch andere Futtergegenstände im Verhältnis des Preises zur Verwendung kommen.

Anlage B.
Landarmenhaus zu Trier.
Arbeitsbetrieb.

Anlage B
zum Haushaltsplan
des
Landarmenhauses zu Trier.

Voranschlag über den Arbeitsbetrieb

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1905 bis 31. März 1906.



Titel. Nr.	Einnahme.	Betrag	
		für das Rechnungsjahr 1905.	für das Rechnungsjahr 1904.
I.	Von der Anstalt für verkaufte Fabrikate und geleistete Arbeiten	13 000	13 000
II.	Von Fremden für verkaufte Fabrikate und geleistete Arbeiten	11 000	11 500
	Summe der Einnahme	24 000	24 500
Ausgabe.			
I.	Für Materialien	11 500	12 000
II.	Für Utensilien und Handwerksgeräte	350	350
III.	Für Arbeitsprämien der Händlinge	4 650	4 650
IV.	Ueberschuß	7 500	7 500
	Summe der Ausgabe	24 000	24 500
	Die Einnahme beträgt	24 000	24 500
	Ausgleich.		

Titel. Nr.	Einnahme.	Betrag		Wohin jetzt		Bemerkungen.
		für das Rechnungsjahr 1905.	für das Rechnungsjahr 1904.	mehr	weniger	
I.	Von der Anstalt für verkaufte Fabrikate und geleistete Arbeiten	13 000	13 000	—	—	<p>Zu Titel I und II. Hier sind zu verzeichnen der Betrag aus verkauften Fabrikaten, sowie die Löhne u. für sämtliche Arbeiten der Händlinge innerhalb und außerhalb der Anstalt.</p> <p>Einnahme für das Rechnungsjahr 1901 . 12 214,08 ₰. " " " " 1902 . 12 292,42 " " " " " 1903 . 12 697,92 " zusammen 37 204,42 ₰. oder durchschnittlich 12 401,47 ₰.</p>
II.	Von Fremden für verkaufte Fabrikate und geleistete Arbeiten	11 000	11 500	—	500	
	Summe der Einnahme	24 000	24 500	—	500	
Ausgabe.						
I.	Für Materialien	11 500	12 000	—	500	<p>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1901 . 11 619,41 ₰. " " " " 1902 . 11 307,56 " " " " " 1903 . 10 424,32 " zusammen 33 351,29 ₰. oder durchschnittlich 11 117,10 ₰.</p>
II.	Für Utensilien und Handwerksgeräte	350	350	—	—	<p>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1901 . 228,46 ₰. " " " " 1902 . 303,12 " " " " " 1903 . 173,85 " zusammen 705,43 ₰. oder durchschnittlich 235,14 ₰.</p>
III.	Für Arbeitsprämien der Händlinge	4 650	4 650	—	—	<p>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1901 . 4 620,11 ₰. " " " " 1902 . 4 643,83 " " " " " 1903 . 4 617,65 " zusammen 13 881,59 ₰. oder durchschnittlich 4627,20 ₰.</p>
IV.	Ueberschuß	7 500	7 500	—	—	<p>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1901 . 7 190,99 ₰. " " " " 1902 . 6 418,90 " " " " " 1903 . 7 573,14 " zusammen 21 182,03 ₰. oder durchschnittlich 7064,01 ₰.</p>
	Summe der Ausgabe	24 000	24 500	—	500	
	Die Einnahme beträgt	24 000	24 500	—	500	
	Ausgleich.					

